

Stationärkompressor

Bedienungsanleitung



Nr.: 67886, 67887, 67888

Nehmen Sie das Produkt erst in Betrieb, nachdem Sie sich die Beschreibung sorgfältig durchgelesen und auch verstanden haben. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung auf um darin später, falls nötig, auch immer wieder nachlesen zu können.

Achtung:

Lesen Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig durch, damit Sie gründliche Kenntnisse in Bezug auf die Kompressoren und ihre Bedienung sowie Wartung erwerben.

Bedienen Sie diese Geräte auf die richtige Weise entsprechend dieser Anleitung, sodass Verletzungen und Schäden vermieden werden.

Bedienen Sie die Geräte nicht aufgrund von Vermutungen. Halten Sie die Betriebsanleitung zur Verfügung und ziehen Sie diese zu Rate, wenn Sie an der Durchführung irgendeines Verfahrens zweifeln.

Die Betriebsanleitung muss dem Bedien- und Wartungspersonal zur Verfügung stehen.

Neben der Betriebsanleitung und den im Verwenderland bzw. an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für sicherheit- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

Der Betreiber der Geräte darf ohne Genehmigung der EK-Tech GmbH keine An- und Umbauten sowie Veränderungen an der Maschine vornehmen, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten.

Setzen Sie stets nur geschultes oder unterwiesenes Personal ein!

Das Urheberrecht an dieser Betriebsanleitung verbleibt bei der Firma EK-Tech.

Die Maschinen sind ausschließlich gemäß ihrer bestimmungsgemäßen Verwendung und in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand zu benutzen!

Die Betriebssicherheit der Kompressoren ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung gewährleistet!

Hinweis: Die Warnungen und Hinweise in dieser Bedienungsanleitung können nicht alle möglichen Bedingungen und Situationen erfassen die Auftreten können. Es liegt am Betreiber das Produkt mit gesundem Menschenverstand zu bedienen und Vorsicht walten zu lassen. Dies sind Faktoren, die nicht in das Produkt eingebaut werden können, sondern vom Betreiber bereitgestellt werden müssen.



BEDIENUNGSANLEITUNG LESEN!

Bevor Sie den Kompressor in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte sorgfältig die Anweisungen. Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen, die Sie kennen und verstehen sollten.



GEFAHR EINES STROMSCHLAGES

Achtung! Vor jeglicher Arbeit am Kompressor muss die Stromversorgung der Maschine unterbrochen werden.



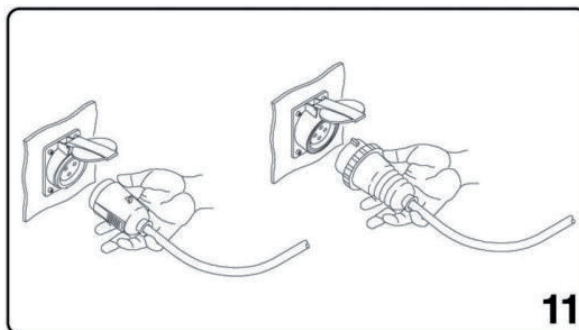
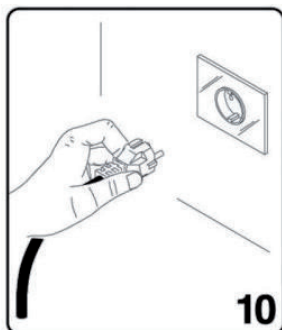
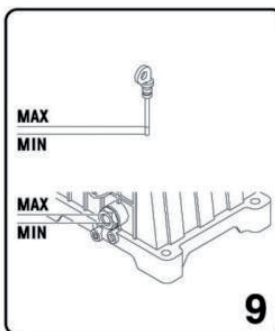
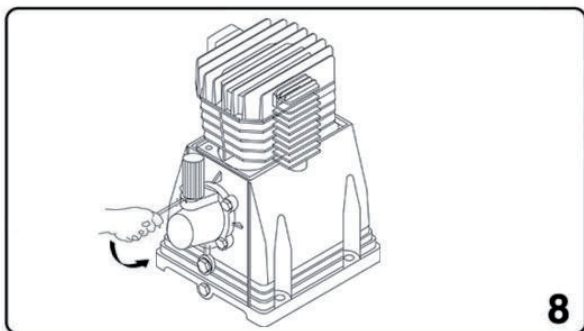
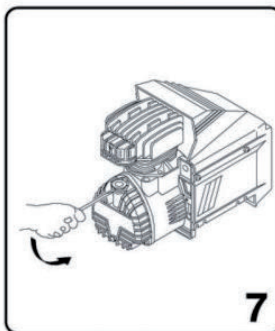
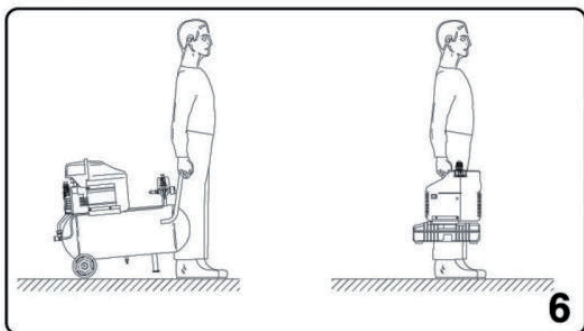
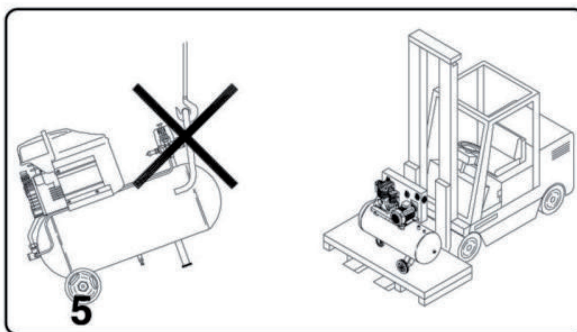
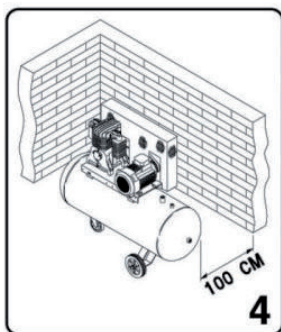
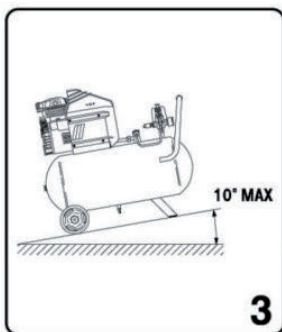
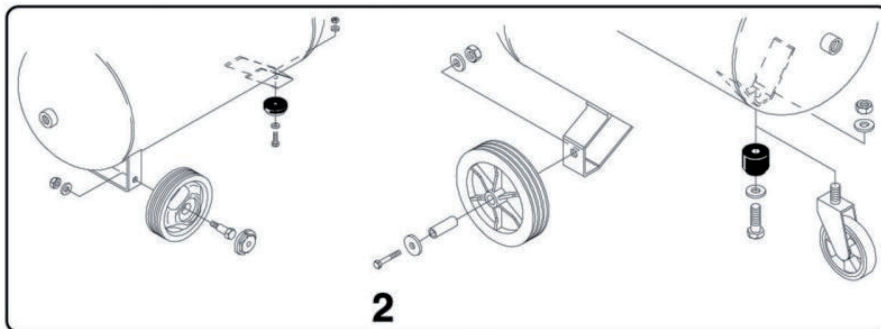
ACHTUNG HEISSE OBERFLÄCHEN

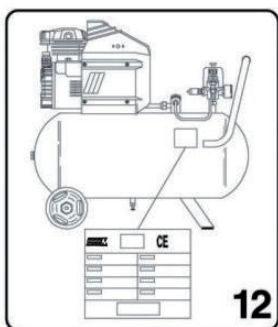
Achtung! Teile des Kompressors können sehr heiß werden – nicht berühren!



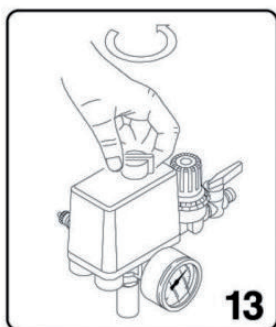
GEFAHR DES UNBEABSICHTIGTEN STARTENS

Achtung! Der Kompressor kann nach einer allgemeinen Unterbrechung der Stromversorgung und deren Wiederherstellung automatisch neu starten.

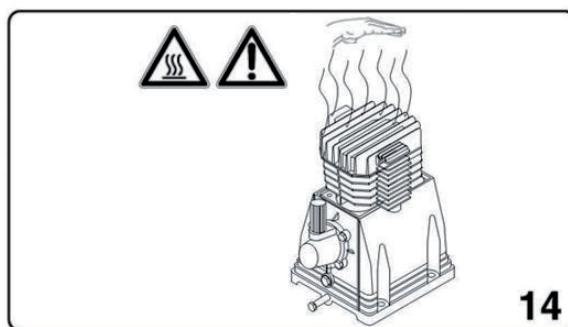




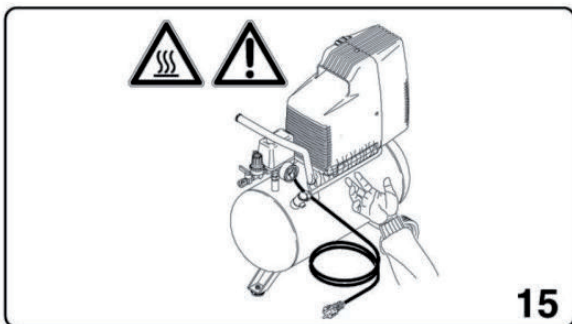
12



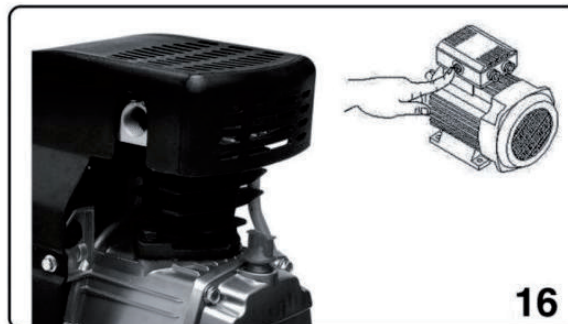
13



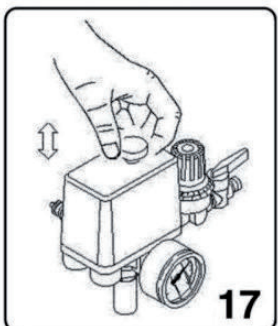
14



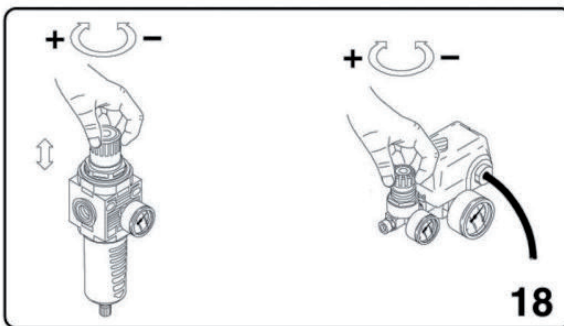
15



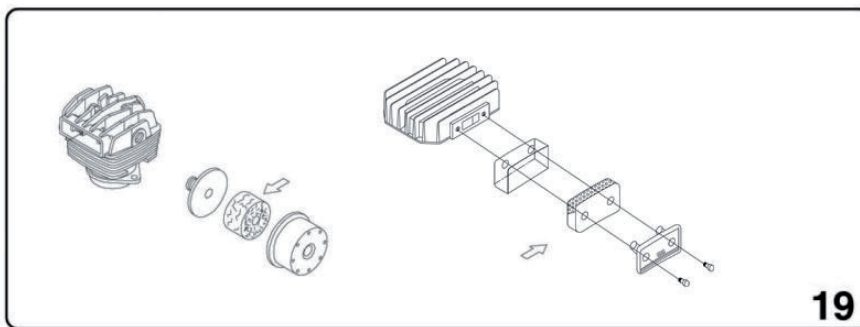
16



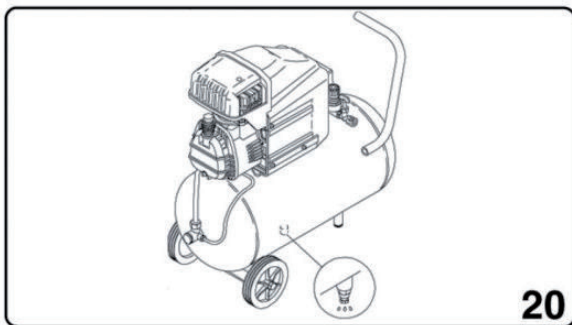
17



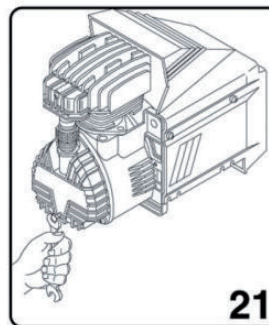
18



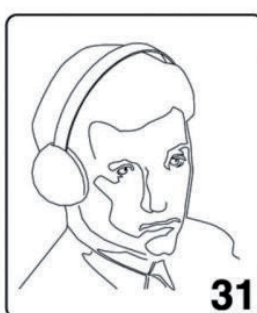
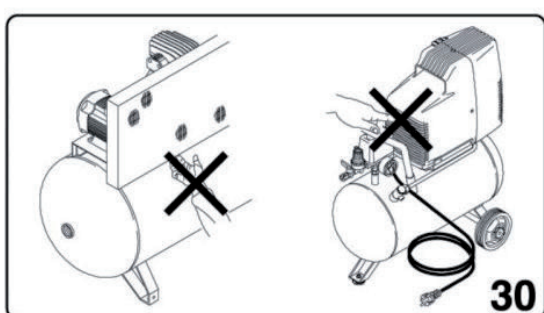
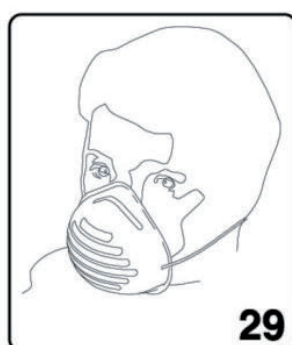
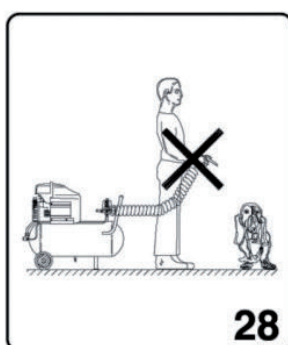
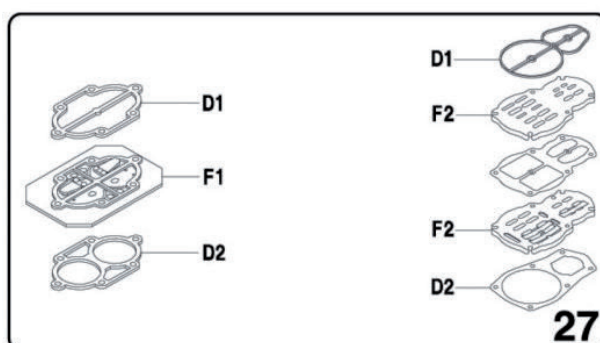
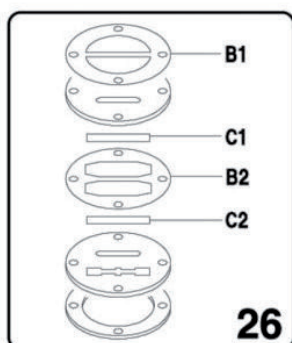
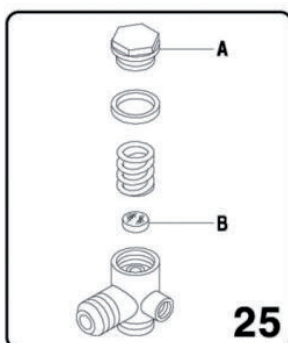
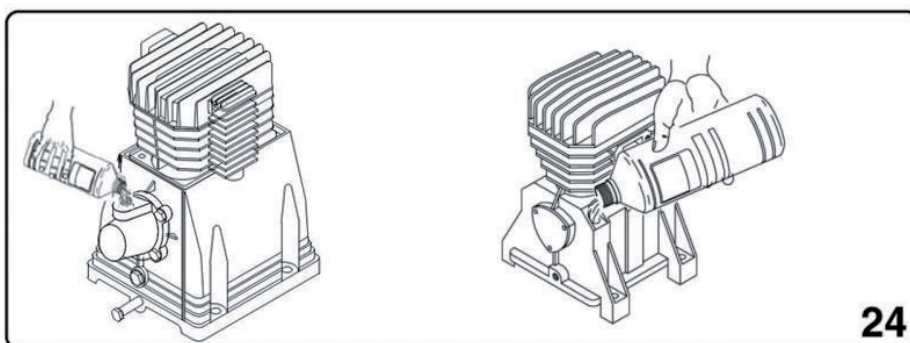
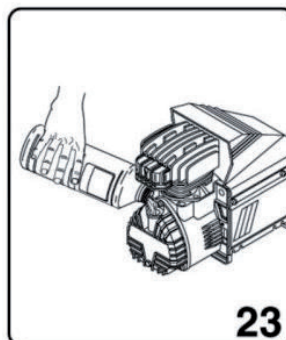
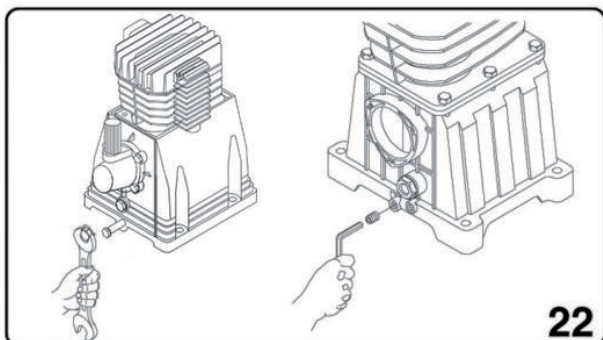
19



20



21



WICHTIGE INFORMATIONEN

Lesen Sie die Bedienungsanleitung, Sicherheitshinweise und Warnungen im Handbuch sorgfältig durch.

Die meisten Unfälle bei der Verwendung von Kompressoren entstehen durch das Nichtbeachten grundlegender Sicherheitsmaßnahmen. Durch das frühzeitige Erkennen potenzieller Gefahren und die Einhaltung entsprechender Sicherheitsregeln können Unfälle vermieden werden.

Die grundlegenden Sicherheitsregeln sind im Abschnitt „SICHERHEIT“ dieses Handbuchs sowie im Abschnitt zur Verwendung und Wartung des Kompressors beschrieben.

Situationen, die vermieden werden sollten, um Verletzungsrisiken oder mögliche Schäden am Gerät auszuschließen, sind im Abschnitt „WARNHINWEISE“ dieses Handbuchs aufgeführt.

Verwenden Sie den Kompressor niemals unsachgemäß, sondern nur wie vom Hersteller empfohlen.

Bedeutung der Begriffe

WARNUNG:

weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die bei Nichtbeachtung ernsthafte Schäden verursachen kann.

VORSICHT:

weist auf eine Situation hin, die bei Nichtbeachtung leichte Schäden an Personen oder der Maschine verursachen kann.

HINWEIS:

hebt eine wichtige Information hervor.

SICHERHEIT

WICHTIGE ANWEISUNGEN FÜR DIE SICHERE VERWENDUNG DES KOMPRESSORS

VORSICHT!

Unsachgemäßer Gebrauch und falsche Wartung dieses Kompressors können Verletzungen verursachen.

Um diese Risiken zu vermeiden, halten Sie sich unbedingt an die folgenden Anweisungen.

Lesen Sie alle Anweisungen sorgfältig durch.

1. BERÜHREN SIE DIE BEWEGLICHEN TEILE NICHT

Berühren Sie niemals mit Händen, Fingern oder anderen Körperteilen die beweglichen Teile des Kompressors.

2. VERWENDEN SIE DIE MONTIERTEN SCHUTZVORRICHTUNGEN DES KOMPRESSORS NICHT OHNE VOLLSTÄNDIGEN SCHUTZ

Benutzen Sie den Kompressor niemals ohne alle Schutzvorrichtungen (z. B. Schutzgehäuse, Riemenschutz, Sicherheitsventil), die vollständig und richtig montiert sind. Wenn Wartungs- oder Reparaturarbeiten das Entfernen dieser Schutzvorrichtungen erfordern, stellen Sie vor der erneuten Inbetriebnahme sicher, dass alle Schutzvorrichtungen korrekt wieder angebracht sind.

3. TRAGEN SIE IMMER AUGENSCHUTZ

Tragen Sie stets Schutzbrillen oder gleichwertigen Augenschutz. Richten Sie niemals Druckluft auf Körperteile – weder an sich selbst noch an andere Personen.

4. SCHÜTZEN SIE SICH VOR ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN

Vermeiden Sie den versehentlichen Kontakt mit metallischen Teilen des Kompressors, wie Rohren, Tank oder geerdeten Metallteilen.

Benutzen Sie den Kompressor niemals in der Nähe von Wasser oder in feuchten Umgebungen.

5. TRENNEN SIE DEN KOMPRESSOR VOM STROM

Trennen Sie den Kompressor vor Wartungs-, Inspektions-, Reinigungs-, Austausch- oder Kontrollarbeiten an Bauteilen vom Stromnetz oder entlüften Sie den Druck im Tank.

6. VERHINDERN SIE EIN UNBEABSICHTIGTES STARTEN

Bewegen Sie den Kompressor niemals, während er an die Stromversorgung angeschlossen oder der Tank unter Druck steht. Stellen Sie sicher, dass der Druckschalter in der „OFF“-Position ist, bevor Sie den Kompressor anschließen.

7. LAGERN SIE DEN KOMPRESSOR RICHTIG

Wenn der Kompressor nicht verwendet wird, lagern Sie ihn an einem trockenen Ort, geschützt vor Witterungseinflüssen. Halten Sie Kinder fern.

8. ARBEITSBEREICH

Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und entfernen Sie unnötige Werkzeuge. Sorgen Sie für gute Belüftung.

Benutzen Sie den Kompressor nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen. Der Kompressor kann während des Betriebs Funken erzeugen. Verwenden Sie ihn nicht in Bereichen mit Lacken, Kraftstoffen, Chemikalien, Klebstoffen oder anderen brennbaren bzw. explosiven Stoffen.

9. HALTEN SIE KINDER FERN

Lassen Sie keine Kinder oder unbefugte Personen in Kontakt mit dem Netzkabel des Kompressors kommen. Besucher sollten einen sicheren Abstand

2. zum Arbeitsbereich einhalten.

10 ARBEITSKLEIDUNG

Tragen Sie keine weiten Kleidungsstücke oder Schmuck, da diese sich in beweglichen Teilen verfangen können. Tragen Sie ggf. eine Kopfbedeckung, um lange Haare zu bedecken.

11 STROMKABEL NICHT MISSBRAUCHEN

Ziehen Sie den Netzstecker nicht am Kabel aus der Steckdose. Halten Sie das Kabel von Hitze, Öl und scharfen Kanten fern. Treten Sie nicht auf das Kabel und belasten Sie es nicht durch schwere Gegenstände.

12 KOMPRESSOR SORGFÄLTIG WARTEN

Befolgen Sie die Anweisungen zur Schmierung. Kontrollieren Sie das Netzkabel regelmäßig. Lassen Sie es bei Beschädigung nur in einem autorisierten Servicezentrum reparieren oder austauschen. Achten Sie auch auf sichtbare äußere Schäden oder Abweichungen am Gerät.

13 VERLÄNGERUNGSKABEL FÜR DEN AUSSENBEREICH

Wenn der Kompressor im Freien verwendet wird, dürfen ausschließlich dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel verwendet werden.

14 WARNUNG!

Verwenden Sie den Kompressor nicht, wenn Sie müde sind. Der Kompressor darf niemals unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten verwendet werden, die Schläfrigkeit verursachen können.

15 DEFEKTE TEILE ODER LUFTVERLUST PRÜFEN

Bevor ein Kompressor mit beschädigtem Schutz oder anderen defekten Teilen wiederverwendet wird, ist sorgfältig zu prüfen, ob ein sicherer Betrieb möglich ist. Kontrollieren Sie die Ausrichtung beweglicher Teile, Rohre, Druckmesser, Druckminderer, pneumatische Verbindungen und andere funktionsrelevante Komponenten. Defekte Teile müssen ordnungsgemäß repariert oder ersetzt werden – nur durch autorisierte Servicezentren oder wie in der Anleitung beschrieben.

NICHT VERWENDEN, WENN DER KOMPRESSOR DEFEKT IST.

16 KOMPRESSOR NUR WIE IN DIESER ANLEITUNG ANGEGEBEN VERWENDEN

Der Kompressor ist eine Maschine zur Erzeugung von Druckluft. Verwenden Sie ihn ausschließlich für die in dieser Anleitung beschriebenen Zwecke.

17 KOMPRESSOR KORREKT BEDIENEN

Schalten Sie den Kompressor entsprechend der Anleitung ein. Der Zugriff darf Kindern oder Personen ohne Kenntnisse über das Gerät nicht gestattet werden.

18 ALLE SCHRAUBEN UND ABDECKUNGEN PRÜFEN

Stellen Sie sicher, dass alle Schrauben, Bolzen und Abdeckungen fest angebracht sind. Kontrollieren Sie regelmäßig, ob alle Verbindungen sicher befestigt sind.

19. KOMPRESSOR MIT NENNSPANNUNG BETREIBEN

Betreiben Sie den Kompressor ausschließlich mit der in den technischen Daten angegebenen Spannung. Bei einer höheren Spannung kann der Motor überlastet werden und es besteht Brandgefahr sowie die Gefahr von Geräteschäden.

20. KOMPRESSOR BEI DEFEKT NICHT VERWENDEN

Wenn der Kompressor ungewöhnliche Geräusche macht, stark vibriert oder defekt erscheint, beenden Sie den Betrieb sofort und überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit oder wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicezentrum in Ihrer Nähe.

21. NUR ORIGINALERSATZTEILE VERWENDEN

Die Verwendung von nicht-originalen Ersatzteilen führt zum Erlöschen der Garantie und kann den Kompressor beschädigen. Ersatzteile sind bei autorisierten Händlern erhältlich.

22. KOMPRESSOR NICHT MODIFIZIEREN

Nehmen Sie keine Änderungen am Kompressor vor. Wenden Sie sich für Reparaturen ausschließlich an ein autorisiertes Servicezentrum. Unautorisierte Änderungen können die Leistung des Kompressors beeinträchtigen und schwere Unfälle verursachen, insbesondere wenn die ausführende Person nicht über das nötige technische Wissen verfügt.

23. SCHALTER AUSSCHALTEN, WENN DER KOMPRESSOR NICHT IN BETRIEB IST

Wenn der Kompressor nicht verwendet wird, stellen Sie den Schalter auf „AUS“, ziehen Sie den Netzstecker und öffnen Sie das Ablassventil, um den Druckluftbehälter zu entleeren.

24. NIE HEISSE TEILE BERÜHREN

Berühren Sie keine heißen Teile wie Rohre oder die Pumpe, um Verbrennungen zu vermeiden.

25. LUFTSTRAHL NICHT AUF DEN KÖRPER RICHTEN

Richten Sie den Luftstrahl niemals auf Personen oder Tiere, um Verletzungen zu vermeiden.

26. KONDENSWASSER AUS DEM BEHÄLTER ABFLIEßEN LASSEN

Lassen Sie täglich oder alle vier Stunden das Kondenswasser ab. Öffnen Sie dazu das Ablassventil und kippen Sie ggf. den Kompressor, um angesammeltes Wasser zu entfernen.

27. KOMPRESSOR NICHT DURCH ZIEHEN AM NETZKABEL ABSCHALTEN

Zum Abschalten des Kompressors verwenden Sie den Netzschalter (Ein/Aus) und nicht das Ziehen am Stromkabel.

28. PNEUMATIKWERKZEUGE

Verwenden Sie nur pneumatische Werkzeuge, deren empfohlener Betriebsdruck mindestens dem maximalen Arbeitsdruck des Kompressors entspricht.

ERSATZTEILE

Für Reparaturen dürfen nur identische Ersatzteile wie die auszutauschenden Teile verwendet werden. Reparaturen sollten ausschließlich von einem autorisierten Servicezentrum durchgeführt werden.

WARNUNG

HINWEISE ZUR ERDUNG

HINWEISE ZUR ERDUNG

Dieser Kompressor muss während des Betriebs geerdet sein, um den Benutzer vor einem elektrischen Schlag zu schützen.

Der einphasige Kompressor ist mit einem zweiadrigen Kabel ausgestattet. Der dreiphasige Kompressor wird ohne Stecker geliefert. Der elektrische Anschluss muss unbedingt von einer qualifizierten Fachkraft durchgeführt werden.

Es wird dringend empfohlen, keine Veränderungen oder andere Anschlüsse am Schalter des Kompressors vorzunehmen. Reparaturen dürfen ausschließlich von autorisierten Servicezentren oder entsprechend geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.

Hinweis: Der Erdleiter ist grün oder gelb/grün. Dieser grüne Draht darf niemals an einen ungeschützten Anschluss angeschlossen werden.

Vor dem Austausch des Netzsteckeranschlusses muss der Erdleiter korrekt verbunden werden. Im Zweifelsfall ziehen Sie einen qualifizierten Elektriker zur Überprüfung der Erdung hinzu:

WARNHINWEISE

Vermeiden Sie jegliches Risiko eines elektrischen Schlags.

Verwenden Sie den Kompressor niemals mit beschädigtem Stromkabel oder Verlängerungskabel. Überprüfen Sie die Kabel regelmäßig.

Benutzen Sie den Kompressor niemals in der Nähe von Wasser oder in gefährlichen Umgebungen, in denen ein Stromschlag auftreten kann.

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN UND WARTUNGSHINWEISE GUT AUF und machen Sie sie für alle Personen zugänglich, die dieses Produkt verwenden möchten!

TECHNISCHE DATEN

MODELL	67886	67887	67888
Leistung, kW	3	4	4
Tank, l	200	270	270
Druck, bar	10	10	10
Luftfördermenge, l/min	480	750	750
U/min.	1100	1040	1040
Volt/Hz	400/50	400V/50	400V/50
Größe, cm	69*57*191	75*69*185	144x54x113
Gewicht, kg	108	145	155

BENUTZUNG UND WARTUNG

HINWEIS: Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen wurden erstellt, um den Bediener bei der Nutzung und Wartung des Kompressors zu unterstützen.

Einige Abbildungen in diesem Handbuch können Details zeigen, die von denen Ihres Kompressors abweichen können.

INSTALLATION

Nachdem Sie die Kompressorverpackung entfernt haben (Abb. 1) und deren Unversehrtheit geprüft haben, um sicherzustellen, dass sie während des Transports keinen Schaden erlitten hat, führen Sie die folgenden Schritte durch. Rollen und Gummi befinden sich in den Behältern, in denen sie montiert sind, gemäß den Anweisungen in Abb. 2. Stellen Sie den Kompressor auf eine ebene Fläche oder mit einer maximalen Neigung von 10° (Abb. 3) in einem gut belüfteten Bereich auf, fern von Witterungseinflüssen und explosionsgefährdeten Umgebungen.

Wenn die Fläche geneigt und glatt ist, achten Sie darauf, dass sich der Kompressor im Betrieb nicht bewegt; sichern Sie gegebenenfalls die Räder mit zwei Keilen.

Befindet sich die Fläche auf einer Halterung oder einem Regal, stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht abstürzen kann, und befestigen Sie es entsprechend.

Für eine gute Belüftung und effiziente Kühlung ist es wichtig, dass der Kompressor mindestens 100 cm Abstand mit seinem Riemenschutz zu jeder Wand hat (Abb. 4).

Kompressoren sind auf Tanks mit festen Füßen montiert und sollten nicht starr aufgestellt werden. Wir empfehlen die Verwendung von 4 antivibrationsdämpfenden Befestigungen.

GEBRAUCHSANLEITUNG

Den Kompressor richtig tragen, ihn nicht drehen oder an Haken bzw. Kabeln hochheben (Abb. 5-6).

Die Kunststoffkappe oben am Gehäuse (Abb. 7-8) durch den mit dem Handbuch mitgelieferten Ölmessstab oder Ölentlüfter ersetzen (sofern diese nicht bereits montiert sind). Den Ölstand anhand der auf dem Messstab oder der Schauglas-Ölstandsanzeige angegebenen Markierungen kontrollieren (Abb. 9).

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Der einphasige Kompressor ist mit einem zweipoligen Netzkabel plus Erdungsleiter und einem Netzstecker ausgestattet. Es ist wichtig, den Kompressor an eine Steckdose mit Schutzerdung anzuschließen (Abb. 10).

Der dreiphasige Kompressor muss von einem qualifizierten Techniker installiert werden. Dreiphasige Kompressoren werden ohne Stecker geliefert. Das Netzkabel ist entsprechend der nachstehenden Tabelle mit einer Kabelverschraubung oder einer Zugentlastung (Abb. 11) anzuschließen.

<i>CV</i>	<i>kW</i>	<i>Volt/ph</i>	<i>Steckertyp</i>
3~4	2.2~3	220/380/3 230/400/3	16A 3-polig + Schutzleiter
5.5~7.5~10	4~5.5~7.5	220/380/3 230/400/3	
			32A 3-polig + Schutzleiter

VORSICHT!

Der Netzstecker darf nicht als Schalter verwendet werden, sondern muss in eine Steckdose eingesteckt werden, die über einen geeigneten FI-Schutzschalter (Leitungsschutzschalter) gesteuert wird.

Inbetriebnahme

Überprüfen Sie, ob die Netzspannung der auf dem Typenschild angegebenen Spannung entspricht (Abb. 12). Der zulässige Toleranzbereich sollte $\pm 5\%$ nicht überschreiten. Schalten Sie den Druckschalter in die „OFF“-Position, je nach Art des im Gerät montierten Schalters (Abb. 13 & Abb. 17). Stecken Sie den Stecker in die Steckdose (Abb. 10-11) und stellen Sie den Druckschalter des Kompressors auf „ON“.

Der Betrieb des Kompressors ist vollständig automatisch und wird vom Schalter gesteuert, der das Gerät stoppt, wenn der Tankdruck den Höchstwert erreicht, und es wieder einschaltet, wenn der Druck auf den Mindestwert absinkt. Im Allgemeinen beträgt die Druckdifferenz zwischen Maximal- und Minimalwert etwa 2 bar.

Beispiel: Der Kompressor schaltet ab, wenn er 10 bar (max. Betriebsdruck) erreicht, und startet automatisch wieder, wenn der Tankdruck auf 8 bar gefallen ist.

Nach Anschluss des Kompressors an die Stromversorgung lassen Sie ihn bis zum maximalen Druck laufen und überprüfen die korrekte Funktion der Maschine.

Hinweis: Der Gruppenkopf / Zylinder / Auslauf kann hohe Temperaturen erreichen. Achten Sie beim Arbeiten in der Nähe dieser Teile darauf, sie nicht zu berühren, um Verbrennungen zu vermeiden (Abb. 14 - 15).

WARNUNG!

Die elektrischen Kompressoren müssen an eine Steckdose angeschlossen werden, die durch eine geeignete Sicherung geschützt ist. Die einphasigen Kompressormotoren sind mit einem Thermoschutz mit manueller Rückstellung ausgestattet, der sich außen oben am Klemmenblock befindet. Wenn der Thermoschutz auslöst, warten Sie einige Minuten und setzen dann den Thermoschalter manuell zurück (Abb. 16).

Bei Drehstromkompressoren erfolgt der Schutz automatisch: Der Thermoschutz schaltet den Schalter in die „OFF“-Position. Warten Sie einige Minuten und stellen Sie den Schalter dann wieder auf „ON“.

EINSTELLEN DES REGELVENTILS (Abb. 18)

Es ist nicht immer notwendig, den maximalen Arbeitsdruck zu verwenden, da die meisten pneumatischen Geräte normalerweise einen geringeren Druck benötigen.

Bei Kompressoren, die mit einem Druckminderer ausgestattet sind, muss der Arbeitsdruck entsprechend eingestellt werden.

Stellen Sie den Druck auf den gewünschten Wert ein, indem Sie den Knopf im Uhrzeigersinn drehen, um den Druck zu erhöhen, und gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu verringern.

Bei einigen Druckminderventilen muss der Knopf zum Einstellen nach oben gezogen werden. Nachdem der optimale Druck eingestellt wurde, wird der Knopf durch Herunterdrücken arretiert (Abb. 18).

Bei einem Druckminderer mit Manometer wird die Druckeinstellung direkt auf dem Manometer angezeigt.

WARTUNG

Bevor Sie irgendwelche Eingriffe am Kompressor vornehmen, stellen Sie Folgendes sicher:

- Der Hauptschalter steht in der „OFF“-Position.
- Der Druckschalter und der Netzschalter stehen in der „OFF“-Position.
- Der Lufttank steht nicht unter Druck.

Alle 50 Betriebsstunden sollte der Luftfilter entfernt und das Filterelement durch Ausblasen mit Druckluft gereinigt werden (Abb. 19).

Es wird empfohlen, das Filterelement mindestens einmal pro Jahr zu wechseln, wenn der Kompressor in einer sauberen Umgebung steht – häufiger, wenn der Kompressor in einer staubigen Umgebung installiert ist.

Der Kompressor erzeugt Kondenswasser, das im Tank gespeichert wird. Das Kondensat muss mindestens einmal pro Woche über das Ablassventil (Abb. 20), das sich unter dem Tank befindet, abgelassen werden. Achten Sie darauf, dass sich Luft im Tank befindet, da das Wasser mit starkem Druck austreten kann. Der empfohlene Druck beim Ablassen liegt bei maximal 1–2 bar.

Das Kondensat von ölgeschmierten Kompressoren darf nicht in die Kanalisation oder die Umwelt geleitet werden, da es Öl enthält.

ÖLWECHSEL – ÖLNACHFÜLLUNG

Der Kompressor wird mit Synthetiköl geliefert.

Innerhalb der ersten 100 Betriebsstunden sollte das Pumpenöl vollständig gewechselt werden.

Schrauben Sie die Ölablassschraube an der Unterseite des Kurbelgehäuses heraus, um das gesamte Öl abzulassen, und ziehen Sie die Schraube anschließend wieder fest an (Abb. 21–22).

Füllen Sie das neue Öl über die obere Öffnung des Kurbelgehäusedeckels ein – die Öffnung, in der auch der Ölentlüfter eingesetzt wird (Abb. 23–34) – bis zum am Schauglas angegebenen Füllstand (Abb. 9).

Überprüfen Sie den Ölstand der Pumpe wöchentlich (Abb. 9) und füllen Sie bei Bedarf nach.

Für den Betrieb bei Umgebungstemperaturen von -5 °C bis +40 °C ist Synthetiköl zu verwenden. Synthetiköl hat den Vorteil, dass es seine Eigenschaften sowohl im Winter als auch im Sommer beibehält.

Das gebrauchte Öl darf nicht in die Kanalisation oder die Umwelt gelangen.

UMGANG MIT KLEINEN STÖRUNGEN (FEHLERSUCHE)

Luft entweicht durch das Rückschlagventil

Dieses Problem entsteht durch eine defekte Dichtung im Rückschlagventil.

Gehen Sie folgendermaßen vor (Abb. 25):

- Den Druck im Tank vollständig ablassen
- Sechskantschraube des Ventils (A) abschrauben
- Gummiplatte (B) und deren Sitz reinigen
- Alles sorgfältig wieder zusammenbauen

Luftverlust

Kann auf eine defekte Dichtung an einer Verbindung zurückzuführen sein.

Überprüfen Sie alle Verbindungen, indem Sie sie mit Seifenwasser benetzen.

Kompressor läuft, aber baut keinen Druck auf

Koaxialkompressoren (Abb. 26)

Kann auf einen Bruch der Ventile (C1 – C2) oder der Ventilblättchen (B1 – B2) zurückzuführen sein; ersetzen Sie das beschädigte Teil.

Riemengetriebene Kompressoren (Abb. 27):

Kann auf einen Bruch der Ventile (F1 und F2) oder der Dichtungen (D1 – D2) zurückzuführen sein; ersetzen Sie das beschädigte Teil.

Der Kompressor startet nicht.

Wenn der Kompressor Schwierigkeiten beim Starten hat, überprüfen Sie:

- Ob die Netzspannung dem Nennwert entspricht (siehe Abb. 12)
- Keine Verlängerungskabel mit unzureichendem Querschnitt oder übermäßiger Länge verwenden
- Ob die Umgebungstemperatur zu niedrig ist (unter 0 °C)
- Die thermische Sicherung überprüfen (siehe Abb. 16) und ggf. zurücksetzen
- Prüfen, ob sich genügend Öl im Kurbelgehäuse befindet, um die Schmierung sicherzustellen (siehe Abb. 9)
- Überprüfen, ob die Hauptschalter ordnungsgemäß verbunden sind und keine Unterbrechung vorliegt (Leitung prüfen, Sicherungen und Schutzschalter intakt)

Der Kompressor schaltet nicht ab

Wenn der Kompressor beim Erreichen des maximalen Drucks nicht abschaltet, betätigen Sie das Sicherheitsventil. Wenden Sie sich anschließend zur Reparatur an das autorisierte Servicezentrum.

WARNUNG!

- Unbedingt jegliche Verbindung zum Druckbehälter vermeiden, immer sicherstellen, dass der Behälter entleert ist
- Es ist verboten, Löcher in den Behälter zu bohren, ihn zu schweißen oder absichtlich zu verformen
- Keine Arbeiten am Kompressor durchführen, ohne vorher den Netzstecker zu ziehen
- Die ideale Betriebstemperatur liegt zwischen 0 °C und +35 °C
- Keine Wasserstrahlen oder brennbaren Flüssigkeiten auf den Kompressor richten
- Keine brennbaren Gegenstände in die Nähe des Kompressors stellen
- Bei Stillstand den Schalter in die Position „OFF“ stellen
- Niemals Druckluftstrahlen auf Personen oder Tiere richten (siehe Abb. 28)
- Den Kompressor nicht mit unter Druck stehendem Behälter transportieren
- Vorsicht bei Teilen wie Zylinderkopf und Zuleitungen, da diese hohe Temperaturen erreichen können
- nicht berühren, um Verbrennungen zu vermeiden (siehe Abb. 14–15)
- Kompressor nur an Griffen oder Halterungen tragen oder anheben (siehe Abb. 4–6)
- Kinder und Tiere vom Arbeitsbereich des Geräts fernhalten
- Wird der Kompressor zum Sprühen verwendet:
 - a) Nicht in geschlossenen Räumen oder in der Nähe offener Flammen arbeiten
 - b) Sicherstellen, dass der Arbeitsbereich gut belüftet ist
 - c) Eine Schutzmaske für Nase und Mund tragen (siehe Abb. 29)
- Bei beschädigtem Kabel oder Stecker den Kompressor nicht verwenden und ein autorisiertes Servicezentrum mit dem Austausch durch Originalteile beauftragen
- Wird der Kompressor auf einem Regal oder einer höher gelegenen Fläche aufgestellt, muss er gegen Herunterfallen gesichert werden
- Keine Gegenstände oder Hände in den Riemenschutz oder das Schutzgitter stecken, um Verletzungen zu vermeiden (siehe Abb. 30)
- Während des Betriebs wegen der hohen Lautstärke Gehörschutz tragen (siehe Abb. 31)
- Nach dem Gebrauch immer den Netzstecker ziehen

GARANTIE

Die Garantie bezieht sich auf Material- und Komponentenfehler und umfasst keine Teile, die dem natürlichen Verschleiß unterliegen, sowie keine Wartungsarbeiten.

Nur Maschinen, die staub- und schmutzfrei, vollständig in der Originalverpackung, mit Bedienungsanleitung, Garantiekarte mit festem Verkaufsdatum und Händlerstempel, Werksseriennummer sowie Originalverkaufs- und Lieferschein des Händlers zurückgegeben werden, unterliegen der Garantie.

Innerhalb der Garantiezeit behebt das Servicezentrum kostenlos alle festgestellten Produktionsfehler.

Der Hersteller lehnt Garantie- und Rechtsansprüche ab bei Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung durch den Benutzer, bei unsachgemäßem Zerlegen, Reparieren oder Warten der Maschine. Ebenso übernimmt der Hersteller keine Haftung für daraus resultierende Personen- oder Sachschäden.

Attestation of Conformity



Product Service

Product: Air compressors

This Attestation of Conformity is issued on a voluntary basis according to Council Directive 2006/42/EC relating to machinery. It confirms that the listed equipment (not Annex IV equipment) complies with the principal protection requirements of the directive and is based on the technical specifications applicable at the time of issuance. It refers only to the particular sample submitted for conformity assessment. For details see: www.tuvsud.com/ps-cert

Date, 2024-03-13

(Wanli Tang)

Page 1 of 2

This Attestation does not replace the regulatory EU Declaration of Conformity (DoC) and does not allow for CE marking. After preparation of the necessary documentation and establishing compliance to requirements of all applicable directives, the manufacturer may sign a DoC and apply the CE marking. The DoC is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

TÜV SÜD Product Service GmbH • Ridlerstraße 65 • 80339 Munich • Germany

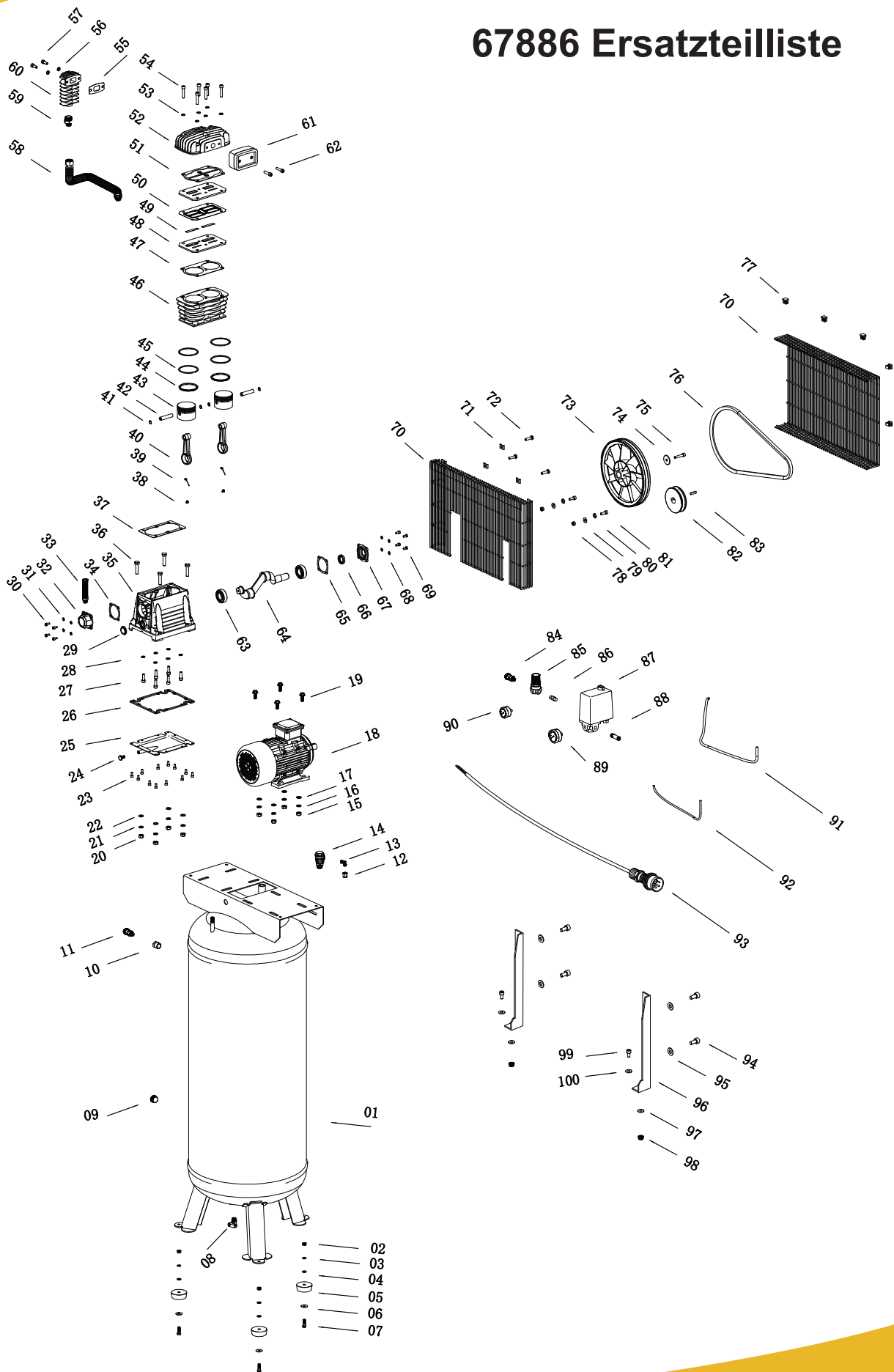
TÜV®

Made in China

Importiert durch:

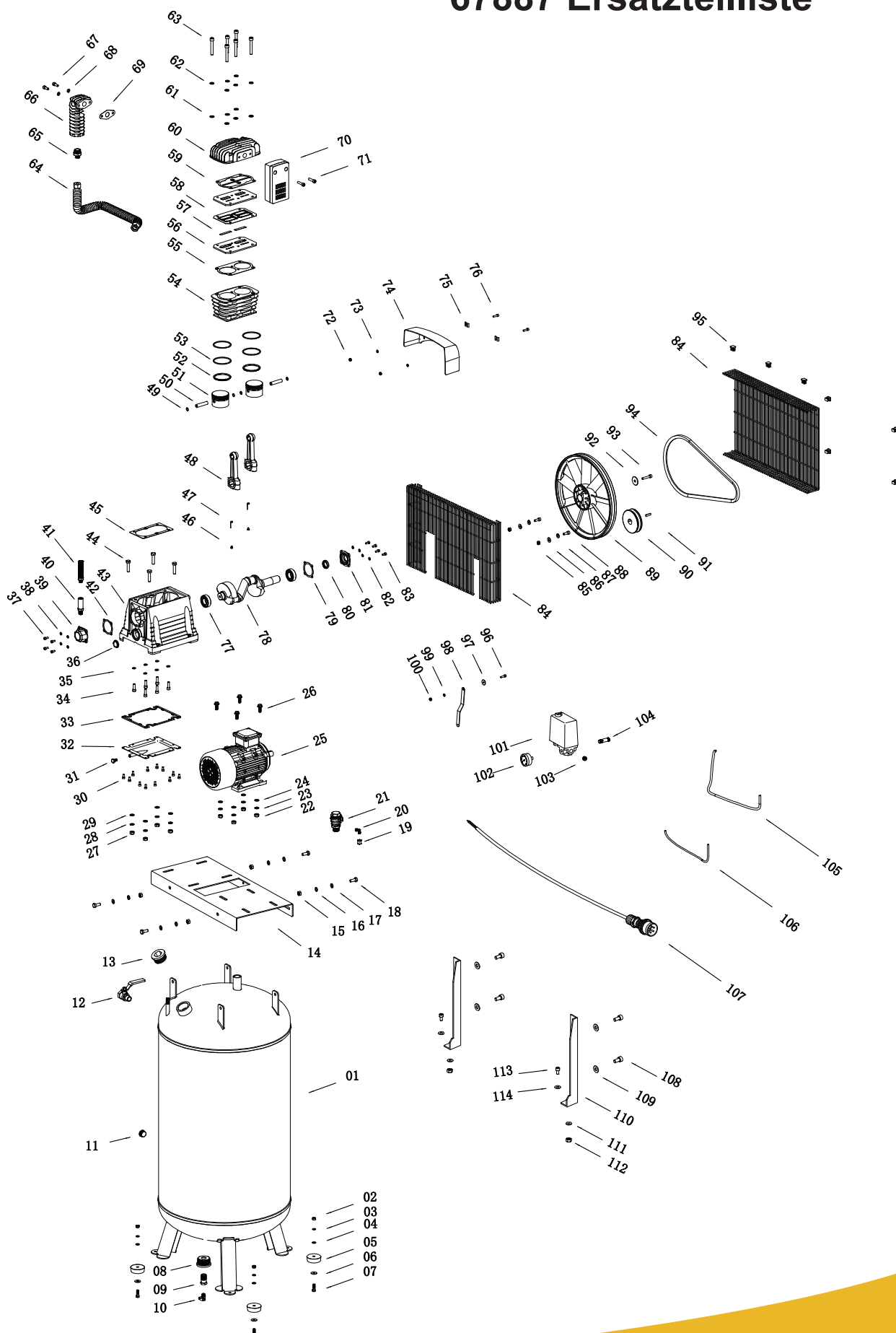
ek-tech GmbH
Neustiftgasse 57-59 / W67
1070 Wien
Tel.: 0043/(0)664/2241505
johann.ebner@ek-tech.at
www.ek-tech.at

67886 Ersatzteilliste



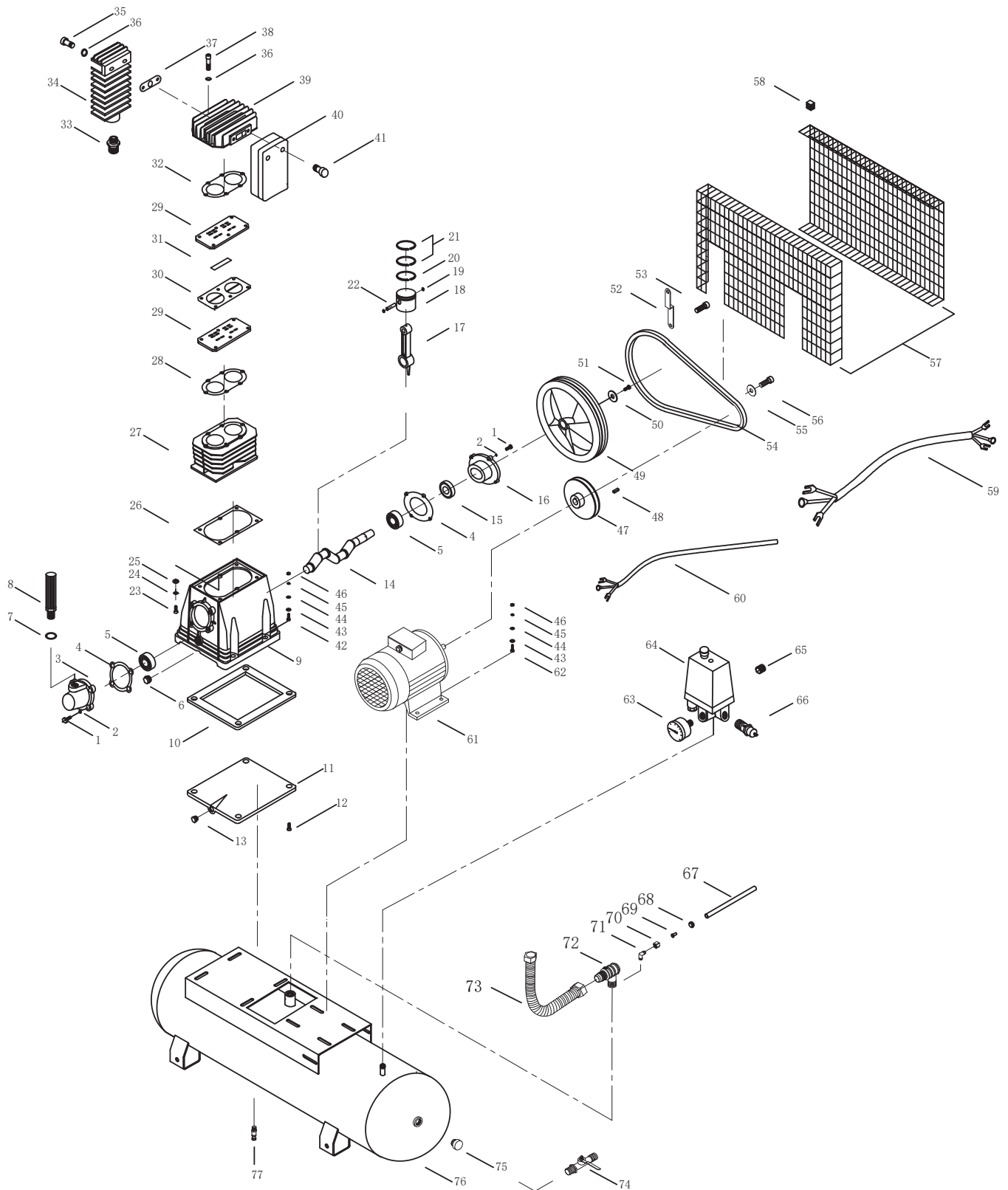
Nr.	Beschreibung	Stk.	Nr.	Beschreibung	Stk.
1	Druckbehälter	1	51	Zylinderkopfdichtung	1
2	Sechskantmutter M8	3	52	Zylinderkopf	1
3	Federscheibe M8	3	53	Federscheibe Ø 8	6
4	Unterlegscheibe M8*24*2	3	54	Innenskt.Schraube M8*50	6
5	Gummifuß	3	55	Auspuffrohr	1
6	Unterlegscheibe M8*24*2	3	56	Anschlusstück	1
7	Sechskantschraube M8*25	3	57	Nachkühler	1
8	Ablassventil 1/4	1	58	Innenskt.Schraube M8*25	2
9	Öffnungsverschluss	1	59	Federscheibe Ø 8	2
10	Anschlusstück	1	60	Nachkühlerdichtung	1
11	Schnellkupplung	1	61	Luftfilter	1
12	Entlastungsmutter	1	62	Innenskt.Schraube M8*12	2
13	Entlastungsbogen	1	63	Lager 6205	1
14	Rückschlagventil	1	64	Kurbelwelle	1
15	Sechskantmutter M8	4	65	Dichtung hintere Abdeckung	1
16	Federscheibe M8	4	66	Wellendichtring	1
17	Unterlegscheibe M8*18	4	67	Vordere Abdeckung	1
18	Motor 3KW 400V/50HZ	1	68	Federscheibe Ø6	4
19	Sechskantschraube M8*40	4	69	Innenskt.Schraube M6*16	4
20	Sechskantmutter M8	4	70	Riemenschutz	1
21	Federscheibe M8	4	71	Halteblock	3
22	Unterlegscheibe m8*18	4	72	Flanschschraube M6*20	3
23	Innenskt.schraube M6*12	12	73	Schwungrad Ø 367	1
24	Ölablassschraube	1	74	Unterlegscheibe Ø8*35	1
25	Grundplatte	1	75	Linksgewindeschraube M8*30	1
26	Dichtung für Grundplatte	1	76	Keilriemen A-1400	1
27	Sechskantschraube M8*25	6	77	Schutzklemme	7
28	Federscheibe Ø 8	6	78	Sechskantschraube M8	4
29	Öl-Sichtglas	1	79	Federscheibe Ø8	4
30	Innenskt.Schraube M6*16	4	80	Unterlegscheibe Ø8*18	4
31	Federscheibe Ø 6	4	81	Innenskt.Schraube M8*25	4
32	Hinterer Abdeckung	1	82	Riemenscheibe Ø150*28 A1	1
33	Entlüfter	1	83	Passfeder	1
34	Dichtung hintere Abdeckung	1	84	Schnellkupplung	1
35	Kurbelgehäuse	1	85	Regler	1
36	Sechskantschraube M8*40	4	86	Anschlusstück	1
37	Zylinderkopfdichtung	1	87	Druckschalter 3-phasig	1
38	Kreuzschraube M5*10	2	88	Sicherheitsventil 10 Bar	1
39	Ölmessstab	2	89	Manometer 50	1
40	Pleuel	2	90	Manometer 40	1
41	Sicherungsring	4	91	Entlastungsleitung	1
42	Kolbenbolzen	2	92	Motorkabel	1
43	Kolben	2	93	Stromkabel	1
44	Kompressionsring Ø 70	4	94	Innenskt.Schraube M8*12	4
45	Ölabsstreifring Ø 70	2	95	Unterlegscheibe Ø8*24*2	4
46	Zylinder	1	96	Schutzhalterung	2
47	Ventilplattendichtung	1	97	Innenskt.Schraube M8*25	2
48	Ventilplatte	1	98	Sechskantmutter M8	2
49	Ventilfederblatt	4	99	Federscheibe Ø8	2
50	Kupferdichtung	1	100	Unterlegscheibe Ø 8*18	2

67887 Ersatzteilliste



Nr.	Beschreibung	Stk.	Nr.	Beschreibung	Stk.
1	Druckbehälter	1	61	Kupferdichtung Ø 10	6
2	Sechskantmutter M8	3	62	Federscheibe Ø 10	6
3	Federscheibe Ø8	3	63	Innenskt.Schraube M10*60	6
4	Unterlegscheibe Ø8*18	3	64	Auspuffrohr	1
5	Gummifuß	3	65	Anschlusstück	1
6	Unterlegscheibe Ø10*21	3	66	Nachkühler	1
7	Innenskt.Schraube M8*25	3	67	Innenskt.Schraube M8*25	2
8	Öffnungsverschluss unten	1	68	Federscheibe Ø8	2
9	Anschlusstück	1	69	Nachkühlerdichtung	1
10	Ablassventil 1/4"	1	70	Luftfilter	1
11	Öffnungsverschluss mitte	1	71	Innenskt.Schraube M8*40	2
12	Luftauslasshahn ZG1/2	1	72	Sechskantmutter M6	2
13	Öffnungsverschluss oben	1	73	Federscheibe Ø 6	2
14	Tank Grundplatte	1	74	Kühlschutzhaube	1
15	Sechskantmutter M10	4	75	Halteblock	2
16	Federscheibe Ø10	4	76	Flanschschraube M6*16	2
17	Unterlegscheibe Ø10*21	3	77	Lager 6206	2
18	Sechskantschraube	4	78	Kurbelwelle	1
19	Entlastungsmutter	1	79	Dichtung hintere Abdeckung	1
20	Entlastungsbogen	1	80	Wellendichtring	1
21	Rückschlagventil	1	81	Vordere Abdeckung	1
22	Sechskantmutter M10	4	82	Federscheibe Ø6	4
23	Federscheibe Ø 10	4	83	Innenskt.Schraube M6*16	4
24	Unterlegscheibe Ø 10*21	4	84	Riemenschutz	1
25	Motor 4KW 400V/50HZ	1	85	Sechskantmutter M8	4
26	Sechskantschraube M10*40	4	86	Federscheibe Ø 8	4
27	Sechskantmutter M10	4	87	Unterlegscheibe Ø8*18	4
28	Federscheibe Ø10	4	88	Innenskt.Schraube M8*25	4
29	Unterlegscheibe Ø10*21	4	89	Schwungrad Ø 367	1
30	Innenskt.Schraube M6*12	12	90	Riemenscheibe Ø 127	1
31	Ölablassschraube	1	91	Passfeder	1
32	Grundplatte	1	92	Unterlegscheibe Ø 10*50*5	1
33	Dichtung Grundplatte	1	93	Linksgewindeschraube M10*40	1
34	Sechskantschraube M10*25	6	94	Keilriemen 1549	1
35	Federscheibe Ø10	6	95	Schutzklemme	7
36	Öl-Sichtglas	1	96	Innenskt.Schraube M8*25	1
37	Innenskt.Schraube M6*16	4	97	Unterlegscheibe Ø 8*18	1
38	Federscheibe Ø6	4	98	Verbindungsflasche	1
39	Hintere Abdeckung	1	99	Federscheibe Ø 8	1
40	Entlüfteranschluss	1	100	Sechskantmutter M8	1
41	Entlüfter	1	101	Druckschalter 3-phasig	1
42	Dichtung hintere Abdeckung	1	102	Manometer 50	1
43	Kurbelgehäuse	1	103	Stecker	1
44	Sechskantschraube M10*50	4	104	Sicherheitsventil 11 Bar	1
45	Zylinderkopfdichtung	1	105	Entlastungsleitung	1
46	Kreuzschraube M5*10	2	106	Motorkabel	1
47	Ölmessstab	2	107	Stromkabel	1
48	Pleuel	2	108	Sechskantschraube M8*12	4
49	Sicherungsring	4	109	Unterlegscheibe Ø 8*24	4
50	Kolbenbolzen	2	110	Verbindungsflasche	2
51	Kolben	2	111	Federscheibe Ø8	2
52	Ölabstreifring Ø 80	2	112	Sechskantmutter M8	2
53	Kompressionsring Ø 80	4	113	Flanschschraube M8*20	2
54	Zylinder	1	114	Unterlegscheibe Ø 8*18	2
55	Ventilplattendichtung	1			
56	Ventilplatte	1			
57	Ventilklappe	4			
58	Kupferdichtung	1			
59	Zylinderkopfdichtung	1			
60	Zylinderkopf	1			

67888 Ersatzteilliste



Nummer	Bezeichnung
01	Schraube
02	Federscheibe
03	Frontabdeckung
04	Frontabdeckungsichtung
05	Kugellager
06	Ölschauglas-Set
07	O-Ring
08	Entlüfter
09	Kurbelgehäuse
10	Grundplattendichtung
11	Grundplatte
12	Schraube
13	Ölablassschraube
14	Kurbelwelle
15	Öldichtung
16	Lagersitz
17	Pleuelstange
18	Kolben
19	Sicherungsring
20	Kompressorring
21	Ölring
22	Kolbenbolzen
23	Schraube
24	Federring
25	Unterlegscheibe
26	Zylinderdichtung
27	Zylinder
28	Ventilplattendichtung
29	Ventilplatte
30	Kupferdichtung
31	Ventilblatt
32	Zylinderkopfdeckeldichtung
33	Verbindungsmutter
34	Wärmetauscher
35	Schraube
36	Federring
37	Wärmetauscherdichtung
38	Schraube
39	Federring
40	Zylinderkopfdeckel

Nummer	Bezeichnung
41	Luftfilter
42	Schraube
43	Unterlegscheibe
44	Unterlegscheibe
45	Federring
46	Mutter
47	Riemenscheibe
48	Passfeder
49	Schwungrad
50	Unterlegscheibe
51	Schraube
52	Z-Winkel
53	Schraube
54	Riemen
55	Unterlegscheibe
56	Schraube
57	Schutzabdeckung
58	Halter für Schutzabdeckung
59	Stromkabel
60	Motorkabel
61	Motor
62	Schraube
63	Stecker
64	Druckschalter
65	Sicherheitsventil
66	Manometer
67	Entladungsrohr
68	Kupferummantelung
69	Maschinenkern
70	Mutter
71	Rohrbogen
72	Rückschlagventil
73	Auspuffrohr
74	Kugelhahn
75	Kontrollstopfen
76	Behälter
77	Ablassventil